



**Hochschule Osnabrück**  
University of Applied Sciences  
Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik

**Besonderer Teil der Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Media & Interaction Design**

*beschlossen vom Fakultätsrat der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Informatik am 20.11.2012,  
genehmigt vom Präsidium am 28.11.2012, veröffentlicht am 29.11.2012*

**§ 1 Dauer und Gliederung des Studiums**

<sup>1</sup>Die Regelstudienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt einschließlich der Bachelorarbeit und der in das Studium eingeordneten berufspraktischen Tätigkeit sieben Semester. <sup>2</sup>Der Umfang des Studiums beträgt einschließlich der Bachelorarbeit 210 Leistungspunkte.

**§ 2 Hochschulgrad**

Nach bestandener Prüfung verleiht die Hochschule Osnabrück den Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“).

**§ 3 Bachelorarbeit**

<sup>1</sup>Zu der Prüfungsleistung Bachelorarbeit ist zugelassen, wer mindestens 170 Leistungspunkte aus den ersten sechs Semestern zugeordneten Modulen, darunter alle Leistungspunkte der dem ersten bis dritten Semester zugeordneten Module, erworben hat. <sup>2</sup>Die Zulassung zur Bachelorarbeit ist schriftlich zu beantragen. <sup>3</sup>Das Thema der Bachelorarbeit kann von denjenigen Professorinnen und Professoren benannt werden, die in dem Studiengang eingebunden sind.

**§ 4 Praxissemester**

<sup>1</sup>Zum Praxissemester ist zugelassen, wer mindestens 80 Leistungspunkte nachgewiesen hat. <sup>2</sup>Außerdem müssen alle Leistungen des ersten Semesters erbracht worden sein.

**§ 5 Gesamtergebnis**

<sup>1</sup>Zur Ermittlung der Gesamtnote werden die Noten der einzelnen Prüfungsleistungen entsprechend den Leistungspunkten der jeweiligen Module gewichtet. <sup>2</sup>Das Modul "Bachelorarbeit" geht mit dem Faktor 2,5 in die Gewichtung ein.

**§ 6 Studienordnung**

Weitere Einzelheiten zu dem Studiengang sind in einer Studienordnung beschrieben.

**§ 7 Inkrafttreten**

Die Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung durch die Hochschule Osnabrück in Kraft.